

Inhaltsverzeichnis

Einleitung	15
-------------------------	----

Erster Teil:

Die Haftung für Vertragsverletzungen an der Wende vom 18. zum 19. Jahrhundert	22
--	----

§ 1 Verletzungen der Leistungspflicht	24
--	----

A. Die Nichterfüllung	24
------------------------------------	----

I. Der Naturalerfüllungsanspruch	25
---	----

1. Im römischen Recht bis zum frühen <i>usus modernus</i>	25
---	----

2. Im Naturrecht	28
------------------------	----

3. Im gemeinen Recht an der Wende vom 18. zum 19. Jahrhundert ..	31
--	----

II. Das Verhältnis zwischen Naturalerfüllungsanspruch und Wertersatz ..	32
--	----

1. Im gemeinen Recht	32
----------------------------	----

2. Im Naturrecht	35
------------------------	----

3. In den Naturrechtskodifikationen	36
---	----

a) Code Civil	36
---------------------	----

b) Preußisches Allgemeines Landrecht	37
--	----

c) Allgemeines bürgerliches Gesetzbuch Österreichs	38
--	----

B. Die Unmöglichkeit der Leistung	40
--	----

I. Anfängliche Unmöglichkeit der Leistung	40
--	----

II. Nachträgliche Unmöglichkeit der Leistung	42
---	----

1. Die befreiende Wirkung	43
---------------------------------	----

2. Die Haftung auf das Interesse	45
--	----

§ 2 Sonstige Vertragsverletzungen	48
I. Im usus modernus pandectarum	48
II. In der Naturrechtslehre	49
III. Im gemeinen Recht am Ende des 18., zu Beginn des 19. Jahrhunderts	52
1. Rechtsverletzung	54
2. Verschulden	55
3. Geltendmachung der Schadensersatzansprüche	57
4. Exkurs: Die Haftung für Mangelfolgeschäden beim Specieskauf	59

Zweiter Teil:

Die Haftung für Vertragsverletzungen im 19. Jahrhundert	62
--	----

§ 1 Verletzungen der Leistungspflicht	64
A. Die Nichterfüllung	64
I. Das Obligationsverständnis	64
II. Der Naturalerfüllungsanspruch	66
III. Das Prinzip der Geldersatzpflicht	69
IV. Das Exekutionsverfahren	70
1. Im gemeinen Recht vor 1873	70
2. Nach der Civilprozeßordnung von 1873	72
B. Die Unmöglichkeit der Leistung bei Savigny und Mommsen	75
I. Der Begriff der Unmöglichkeit bei Savigny	77
II. Die Unmöglichkeitslehre Friedrich Mommsens	79
1. Der Begriff der Unmöglichkeit bei Mommsen	81
2. "Graenzen der Unmöglichkeit"	83
a) Anfängliche Unmöglichkeit	83
b) Nachträgliche Unmöglichkeit	85
c) Die "wahre Unmöglichkeit"	87
3. Die praktische Behandlung	88
a) Anfängliche Unmöglichkeit	88
b) Nachträgliche Unmöglichkeit	91
aa) Verschuldete Unmöglichkeit	91
bb) Unverschuldete Unmöglichkeit	92

C. Die Bedeutung der Lehre Mommsens im gemeinen Recht ..	95
I. Der Begriff der Unmöglichkeit	95
II. Behandlung der Fälle der Unmöglichkeit	96
1. Anfängliche Unmöglichkeit	97
2. Nachträgliche Unmöglichkeit	98
III. Die Unmöglichkeit als Befreiungstatbestand von einer grund- sätzlichen Einstandspflicht bei Mommsen	102
1. Savigny und Mommsen	103
2. In der Literatur des gemeinen Rechts	108
3. Beispiele für die Einstandspflicht im gemeinen Recht	110
a) Anfängliche subjektive Unmöglichkeit	110
b) Verkauf einer nicht existierenden Forderung	111
c) Eviktion	113
d) RGZ 36, 187 ff	113
4. Umfang der Einstandspflicht	115
IV. Die Schadensersatzpflicht wegen verschuldeter nachträglicher Unmöglichkeit	117
V. Die Unmöglichkeit als abschließender Haftungstatbestand	122
1. Savigny	123
2. Mommsen	124
VI. Die Bedeutung der teilweisen Unmöglichkeit bei Mommsen	126
1. Teilweise Unmöglichkeit hinsichtlich der Qualität der zu leistenden Sache	127
2. Teilweise Unmöglichkeit der Leistung hinsichtlich der Zeit	130
3. Teilweise Unmöglichkeit und mora	132
4. Ergebnis	134
D. Würdigung und Kritik der Lehre Mommsens und der herr- schenden Meinung im 19. Jahrhundert	136
I. Die Lehre Mommsens	136
II. Die Gegenmeinung Hartmanns	140
E. Das Prinzip vom Vorrang der Erfüllung und seine Ausnahmen	143
I. Das Prinzip vom Vorrang der Erfüllung	143
II. Die Ausnahmen vom Prinzip des Vorrangs der Erfüllung	145
1. Interesseleistung bei Unmöglichkeit der Erfüllung	147

a) Ansätze zur extensiven Auslegung des Begriffs Unmöglichkeit .	147
b) Unmöglichkeit beim Lieferungskauf	150
c) Unterlassungspflichtverletzungen	152
d) Ergebnis	152
2. Interesse wegen fehlender Durchsetzbarkeit des eingeklagten Erfüllungsanspruchs	153
3. Schadensersatz wegen fehlendem Interesse des Gläubigers an der Erfüllung	155
a) Der Grundsatz	155
b) Erfüllungsverweigerung	158
c) Verzug	161
aa) Allgemeines zum Verzug	161
bb) Anspruch auf das Erfüllungsinteresse statt der Leistung ..	162
cc) Rechtsprechung	165
d) Die Regelungen im ADHGB von 1861	167
aa) Allgemeines	167
bb) Artt. 355, 356 ADHGB	169
cc) Erfüllungsverweigerung	171
dd) Sukzessivlieferungsvertrag	173
4. Abhängigkeit des Ersatzanspruchs von einem Verschulden des Schuldners?	174
5. Ergebnis	177
§ 2 Sonstige Vertragsverletzungen	179
A. Die Haftung für sonstige Vertragsverletzungen zu Beginn des 19. Jahrhunderts	180
B. Die Haftung für sonstige Vertragsverletzungen bei Savigny ..	183
I. Die obligatio als Organismus	184
II. Trennung zwischen vertraglichen und deliktischen Vertrags- verletzungen	185
III. Der Inhalt der obligatio, die "Nebenverbindlichkeiten"	187
IV. Die Haftung für culpa	188
V. Die Haftung für Vertragsverletzungen bei den einzelnen Vertrags- typen	190

C. Die Haftung für sonstige Vertragsverletzungen in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts	192
I. Die Haftung für Rechtsverletzungen	192
II. Die Trennung zwischen vertraglichen und deliktischen Rechtsverletzungen	194
III. Die vertragliche Haftung	196
1. Die Grundlage der Haftung	196
2. Vertragsverletzungen	199
a) Keller	199
b) Puchta	201
c) Windscheid	203
3. Verschulden	206
4. Exkurs: Die Haftung für Mangelfolgeschäden beim Specieskauf	207
D. Die Haftung für sonstige Vertragsverletzungen in der Rechtsprechung der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts	210
I. Die Trennung zwischen vorvertraglicher und vertraglicher Haftung	210
II. Einzelne Vertragsverletzungen	214
1. Verletzung eines Vertragspartners bei der Vertragsabwicklung	214
a) Sorgfaltspflichtverletzungen	214
b) Instruktions- und Hinweispflichtverletzungen	216
2. Verletzung der Vermögensinteressen des Vertragspartners	218
3. Ergebnis	222

Dritter Teil:

Die Haftung für Vertragsverletzungen in der Entstehungsgeschichte des BGB	224
§ 1 Verletzungen der Leistungspflicht	226
A. Der Erfüllungsanspruch	226
B. Die Einstandspflicht für das Erfüllungsversprechen	229
C. Die Bedeutung der Unmöglichkeit der Leistung	233
I. Anfängliche Unmöglichkeit	233
II. Nachträgliche Unmöglichkeit	237

1. Unverschuldete Unmöglichkeit	237
a) Der Entwurf v. Kübels	237
b) Die Entwürfe der 1. und 2. Kommission	240
2. Verschuldete Unmöglichkeit	244
III. Exkurs: Der Verletzung von Unterlassungspflichten	247
§ 2 Sonstige Vertragsverletzungen	250
A. Die Regelungen der Vertragsverletzung in den Entwürfen und Gesetzen der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts	250
B. Die Entstehungsgeschichte des § 276 BGB	254
I. Der Entwurf v. Kübels	254
II. § 224 E I	258
III. § 276 BGB	262
IV. Ergebnis	263
Resümee	265
Literaturverzeichnis	269
A. Handschriften	269
B. Literatur	269
C. Rechtsprechungssammlungen	291